Referenten und Vorsitzende

Dr. med. Ulrich Beschorner

Universitäts-Herzzentrum Bad Krozingen

Dr. med. Tanja Böhme

Universitäts-Herzzentrum Bad Krozingen

PD Dr med. Michael Czihal

Medizinische Klinik und Poliklinik IV · Klinikum der Universität München

Prof. Dr. Sven Danckwardt

Institut für klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin · Universitätsmedizin Mainz

Prof. Dr. med. Christine Espinola-Klein

Angiologie · Universitätsmedizin Mainz

Dr. med. Kathrin Fischer

Innere Medizin II · Uniklinik Ulm

Dr. med. Isabell Haase

Rheumatologie · Universitätsklinikum Düsseldorf

Dr. med. Andrej Isaak

Gefäßchirurgie · Kantonsspital Aarau

Dr. med. Anna Luise Kernder

Rheumatologie · Universitätsklinikum Düsseldorf

Dr. med. Anne Kolouschek

Angiologie · Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

Dr. med. Bernd Krabbe

Angiologie · UKM Marienhospital Steinfurt

Dr. med. Katja Mühlberg

Innere Medizin & Angiologie · Universitätsklinikum Leipzig

Dr. Anna-Sophie Schübler

Universitätmedizin Mannheim

PD Dr. med. Emilia Stegemann

Klinik für Innere Medizin / Angiologie · Agaplesion Diakonie Kliniken Kassel

Dr. med. Max Stumpf

Medizinische Klinik II · Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Christoph Thalhammer

Angiologie · Kantonsspital Aarau

Prof. Dr. med. Julia Weinmann-Menke

1. Medizinische Klinik und Poliklinik · Universitätsmedizin Mainz

Kontaktadressen

Deutsche Gesellschaft für Angiologie:

Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung:

Schweizerische Gesellschaft für Angiologie:

□ angioweb@meister-concept.ch

Bewerbung um ein Stipendium:

Voraussetzung ist die Mitgliedschaft in DGA, GTH, ÖGIA oder SGA. Die Bewerber sollten sich in der Ausbildung zum Angiologen oder Hämostaseologen befinden. Das Stipendium beinhaltet eine Übernahme der Kosten für die Veranstaltung sowie Übernachtung und Verpflegung. Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Darstellung der aktuellen Tätigkeit und kurzem Lebenslauf sind bis zum 25.08.2022 an info@dqa-qefaessmedizin.de zu richten.

Die Bewerbung von bereits geförderten Teilnehmern einer Vaskulären Summer School ist möglich, bisher nicht geförderte Bewerber werden jedoch bevorzugt berücksichtigt.

Auf Anfrage kann eine Kinderbetreuung angeboten werden.

Anmeldung ohne Stipendium:

Kosten für das wissenschaftliche Programm inkl. Übernachtung und Verpflegung vom **16.–18.09.2022**: 450 Euro pro Teilnehmer. Kostenreduktion bei Tagesgästen ohne Übernachtung auf Anfrage möglich. Anmeldung per E-Mail über die DGA-Geschäftsstelle:

Tagungsort

Collegium Glashütten

Wüstemser Straße 1 · 61479 Glashütten-Oberems

Detaillierte Informationen zur Anreise:

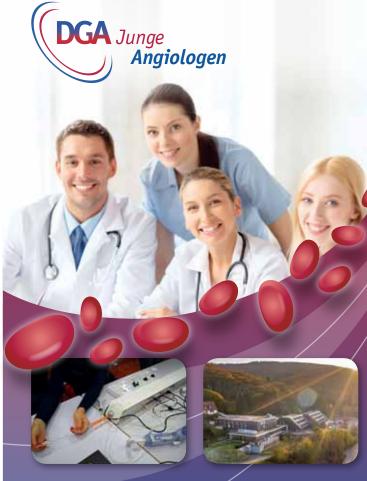
nww.collegium-glashuetten.de/_downloads/Anfahrt.pdf

Eine Zertifizierung der Veranstaltung bei der Landesärztekammer Hessen ist beantragt.

Die Inhalte der Vaskulären Summer School sind produkt- und/oder dienstleistungsneutral. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern offen gelegt. Die Veranstaltung wird aus Eigenmitteln der DGA und GTH sowie durch die Teilnahmegebühren finanziert. Die Gesamtaufwendungen belaufen sich auf voraussichtlich 15.000 Euro.

Bildquellen: Collegium Glashütten – Zentrum für Kommunikation GmbH, DGA,

Syda Productions – stock.adobe.com (Bildnr. 63033195)



9. Vaskuläre Summer School des Forums Junge Angiologen

"Gefäße von winzig klein bis riesengroß – Angiologie meets Rheumatologie"

der DGA gemeinsam mit der GTH, ÖGIA, SGA und der Jungen Rheumatologie

16. – 18. September 2022 · Collegium Glashütten, Taunus











Liebe KollegInnen aus Forschung und Klinik,

im Namen des Forums Junge Angiologen und der Kommission für Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung der DGA möchten wir Sie ganz herzlich zur 9. Vaskulären Summer School vom 16.09. bis 18.09.2022 in Glashütten im Taunus einladen.

Auch in diesem Jahr haben wir für Sie ein spannendes und vielfältiges Programm zusammengestellt und konnten erneut renommierte ExpertInnen aus vaskulärer Forschung und klinischer Gefäßmedizin als ReferentInnen gewinnen. Dabei wollen wir in diesem Jahr den Schnittpunkt Angiologie und Rheumatologie sowie Hämostaseologie beleuchten und legen einen Fokus auf die Themen Vaskulitis und Raynaud-Syndrom. Einen interdisziplinären hämostaseologischen Blick werden wir auf die Themen Lupus erythematodes und Antiphospholipid-Syndrom werfen. Abgerundet wird das Programm von einem Einblick in die interventionelle Angiologie. Beteiligt sind wieder zahlreiche Fachgesellschaften: Neben der DGA wird die Summer School von GTH, ÖGIA und SGA unterstützt. Besonders freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit den Jungen RheumatologInnen, die wir als aktive Mitwirkende begrüßen dürfen.

Auch in diesem Jahr werden der Gruppenarbeit und den praktischen Übungen viel Zeit eingeräumt, sodass Sie z.B. beim Ultraschall von der Erfahrung der ExpertInnen profitieren und das Gelernte praktisch üben können. Einen Einblick in die interventionelle Therapie gewinnen Sie durch selbstständiges Üben an verschiedenen Interventionstrainern zur peripheren Intervention und venösen Punktion.

Wie in den Vorjahren wird das wissenschaftliche Programm zum besseren Kennenlernen und Austausch untereinander durch gemeinsame Freizeitaktivitäten, wie einen Grillabend und eine Wanderung ergänzt.

Vor Ort steht wieder eine Kinderbetreuung durch Familie Stegemann zur Verfügung und auch unsere kleinen Mitreisenden können sich auf eine spannende Summer School freuen.

Von den beteiligten Fachgesellschaften wurden erneut Stipendien im Wert von jeweils 450,00 € ausgelobt. Wenn Sie sich in Ausbildung zum/zur AngiologIn oder HämostaseologIn befinden und Mitglied der DGA, GTH, ÖGIA oder SGA sind, können Sie sich bei Ihrer Fachgesellschaft um ein Stipendium bewerben. Die Veranstaltung wird ausschließlich aus Mitteln der beteiligten wissenschaftlichen Fachgesellschaften finanziert.

Wir werden von GE Healthcare, Cordis und Medtronic durch die kostenlose Bereitstellung von Ultraschallgeräten und Simulatoren unterstützt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen intensiven Austausch!

Ihre Mitglieder des Forums Junge Angiologen und Ihre Kommission für Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung

FREITAG,	16.09.2022
15.00 Uhr	Begrüßung
15.15 bis 17.15 Uhr	Vortrag Block I: Angiologie meets Rheumatologie Vorsitz: T. Böhme, Bad Krozingen N.N.
	DD Raynaud aus Sicht des Rheumatologen <i>(I. Haase, Düsseldorf)</i> aus Sicht des Angiologen <i>(K. Mühlberg, Leipzig)</i>
	DD Vaskulitis aus Sicht des Rheumatologen <i>(A. L. Kernder, Düsseldorf)</i> aus Sicht des Angiologen <i>(M. Czihal, München)</i>
17.15 bis 17.30 Uhr	Vortrag Block II: Angiologie meets Rheumatologie und Hämostaseologie Vorsitz: C. Espinola-Klein, Mainz M. Stumpf, Bonn
	Lupus erythematodes (J. Weinmann-Menke, Mainz)

Pause	
19.00 Uhr	gemeinsames Abendessen
21.00 Uhr	Kommissionstreffen

Antiphospholipid-Syndrom (S. Danckwardt, Mainz)

SAMSTAG, 17.09.2022

Vortrag Block III: INTERVENTIONSBLOCK Vorsitz: Kathrin Fischer, Ulm, Anne Kolouschek, Dresden
Grundlagen der peripheren intervention (B. Krabbe, Steinfurt)
Interventionelle Shuntanlage (U. Beschorner, Bad Krozingen) Sekundäre Eingriffe und Interventionen zur pAVF
Maturation (A. Isaak, Aarau)

Pause

11.00 bis Vortrag Block IV: Einführung in die praktischen 12.00 Uhr Übungen Vorsitz: K. Mühlberg, Leipzig Kapillarmikrospkopie (E. Stegemann, Kassel) Sonographie bei Großgefäßvaskulitis (C. Thalhammer, Aarau) Arthrosonographie (A.-S. Schübler, Heidelberg) Interventionstrainer (PTA) (B. Krabbe, Steinfurt) Simulationstraining US- gesteuerte perkutane Shuntanlage (A. Isaak, Aarau) 12.00 bis Mittagessen 13.00 Uhr 13.00 bis praktische Übungen in Kleingruppen – Block 1 14.00 Uhr Pause 14.15 bis praktische Übungen in Kleingruppen – Block 2 15.15 Uhr **Pause** 16.00 Uhr gemeinsame Wanderung 19.00 Uhr Abendessen und Netzwerkabend

SONNTAG	, 18.09.2022
09.00 bis 10.00 Uhr	praktische Übungen in Kleingruppen – Block 3
Pause	
10.30 bis 11.30 Uhr	praktische Übungen in Kleingruppen – Block 4
11.30 Uhr	Zusammenfassung und Verabschiedung
12.00 Uhr	Ende der Summer School

Praktische Übungen:

Interventionen PTA und venöse Punktion Duplex Vaskultitis Arthrosonographie Kapillarmikroskopie